

Panoptix™ PS 30/31



Installationsanweisungen

Wichtige Sicherheitsinformationen

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Sie sind für den sicheren und umsichtigen Betrieb des Boots verantwortlich. Mit einem Echolot erhalten Sie eine bessere Übersicht über die Situation im Wasser unter dem Boot. Es befreit Sie nicht von der Verantwortung, das Wasser um das Boot bei der Navigation zu beobachten.

⚠️ ACHTUNG

Wenn die Installation und Wartung des Geräts nicht entsprechend diesen Anweisungen vorgenommen wird, könnte es zu Schäden oder Verletzungen kommen.

Tragen Sie beim Bohren, Schneiden und Schleifen immer Schutzbrille, Gehörschutz und eine Staubschutzmaske.

HINWEIS

Prüfen Sie beim Bohren oder Schneiden stets die andere Seite der zu bearbeitenden Fläche.

Das Gerät sollte von einem qualifizierten Installateur für Marinetechnik installiert werden.

Registrieren des Geräts

Helfen Sie uns, unseren Service weiter zu verbessern, und füllen Sie die Online-Registrierung noch heute aus.

- Rufen Sie die Website <http://my.garmin.com> auf.
- Bewahren Sie die Originalquittung oder eine Fotokopie an einem sicheren Ort auf.

Kontaktaufnahme mit dem Support von Garmin®

- Rufen Sie die Website www.garmin.com/support auf, um Informationen zum Support in den einzelnen Ländern zu erhalten.
- Nutzen Sie als Kunde in den USA die Rufnummern +1-913-397-8200 oder +1-800-800-1020.
- Nutzen Sie als Kunde in Großbritannien die Rufnummer 0808 238 0000.
- Nutzen Sie als Kunde in Europa die Rufnummer +44 (0) 870 850 1241.

Laden der neuen Software auf eine Speicherkarte

- 1 Legen Sie eine Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Computers ein.
- 2 Rufen Sie die Website www.garmin.com/support/software/marine.html auf.
- 3 Wählen Sie neben "Garmin Marine Network with SD card" die Option **Herunterladen**.
- 4 Lesen Sie die Bedingungen, und stimmen Sie ihnen zu.

5 Wählen Sie **Herunterladen**.

6 Wählen Sie **Laufen**.

7 Wählen Sie das Laufwerk, das mit der Speicherkarte verbunden ist, und wählen Sie **Weiter > Fertigstellen**.

Aktualisieren der Gerätesoftware

Bevor Sie die Software aktualisieren können, benötigen Sie eine Speicherkarte für Software-Updates oder müssen die aktuelle Software auf eine Speicherkarte laden.

1 Schalten Sie den Kartenplotter ein.

2 Wenn das Hauptmenü angezeigt wird, legen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.

HINWEIS: Damit die Anweisungen für das Software-Update angezeigt werden, muss das Gerät vollständig hochgefahren sein, bevor Sie die Karte einlegen.

3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

4 Warten Sie mehrere Minuten, während das Software-Update abgeschlossen wird.

Das Gerät kehrt nach Abschluss des Software-Updates zum normalen Betriebsmodus zurück.

5 Entnehmen Sie die Speicherkarte.

HINWEIS: Falls die Speicherkarte vor dem vollständigen Neustart des Geräts entnommen wird, kann das Software-Update nicht abgeschlossen werden.

Informationen zum Schwinger

Der Schwinger sendet und empfängt Schallwellen durch das Wasser und leitet Schallwelleninformationen an Ihr Garmin Echolot weiter.

Erforderliches Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 2
- 4-mm-Bohrer ($\frac{5}{32}$ Zoll)
- Bohrmaschine
- Klebeband (optional)
- 13-mm-Steckschlüssel ($\frac{1}{2}$ Zoll)
- 13-mm-Schraubenschlüssel ($\frac{1}{2}$ Zoll)
- Seewassertaugliches Dichtungsmittel

Hinweise zur Auswahl des Montageorts

- Der Schwinger sollte nicht hinter Stabilisierungsflügeln, Verstrebungen, Armaturen, Wassereintritten oder Ausflussöffnungen oder hinter anderen Stellen montiert werden, an denen Blasen oder Wasserturbulenzen entstehen.
- Durch den Schwinger können weniger robuste Elektro-Bootsmotoren einer großen Belastung ausgesetzt werden. Berücksichtigen Sie vor der Montage des Schwingers am Elektro-Bootsmotor das Gewicht und den Widerstand der Befestigungsteile und des Schwingers.
- Damit der Schwinger optimal funktioniert, muss er sich in turbulenzfreiem Wasser befinden.
- Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie den Schwinger so nahe wie möglich an der Bootsmittle montieren. Eine versetzte Montage kann sich auf die Handhabung des Schiffs auswirken.
- Der Schwinger sollte nicht an Stellen montiert werden, an denen er beim Zuwasserlassen, Schleppen oder Festmachen beschädigt werden könnte.
- Bei Booten mit einer Schiffsschraube darf der Schwinger nicht im Propeller-Verlauf montiert werden.
- Bei Booten mit zwei Schiffsschrauben sollte der Schwinger möglichst zwischen den Antrieben montiert werden.

- Beim Schwinger für die Sicht nach unten sollten die Kabel aus dem Schwinger zur Steuerbordseite des Schiffs verlegt werden, wobei das Logo auf dem Schwinger zur Backbordseite des Schiffs zeigt.
- Der Schwinger für die Sicht voraus sollte an einem Ort montiert werden, der einen Blick auf die Wasseroberfläche vor dem Schiff ermöglicht.
- Der Schwinger für die Sicht voraus sollte an einem Ort montiert werden, der sich bei Geschwindigkeiten über 40 km/h (25 mph) nicht unter Wasser befindet.
- Bei einem an einem Elektro-Bootsmotor montierten Schwinger für die Sicht voraus sollten die Kabel aus dem Schwinger zum Elektro-Bootsmotor verlegt werden (bei Montage am Schaft nach unten und bei der Montage unter dem Motor nach oben).
- Bei einem am Heckspiegel montierten Schwinger für die Sicht voraus sollten die Kabel aus dem Schwinger zum Heckspiegel verlegt werden.

Hinweise zum Montagewinkel des Schwingers

HINWEIS

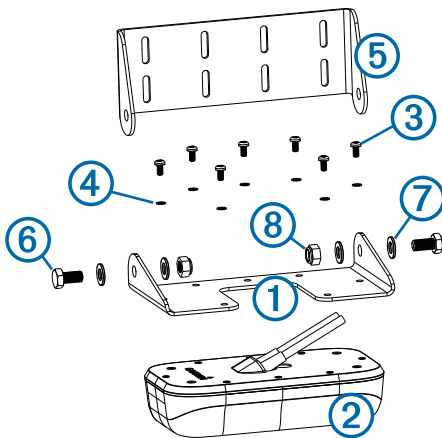
Die Halterung für die Sicht voraus ist nicht für Geschwindigkeiten über 40 km/h (25 mph) klassifiziert.

- Der integrierte AHRS-Sensor erkennt den Montagewinkel des Schwingers in Relation zur Wasseroberfläche. Wenn im Installationsmenü des Kartenplotters die Einstellung AHRS verwenden deaktiviert ist, wird davon ausgegangen, dass der Schwinger in einem 45-Grad-Winkel und der Schwinger für die Sicht nach unten in einem 0-Grad-Winkel installiert sind.
- Je höher der Grad des Montagewinkels und je vertikaler der Schwinger, desto weniger behindert ein starkes Echo vom Boden die Anzeige von Zielen im Wasser. Wenn Sie mehr schwebende Ziele sehen möchten, sollten Sie den Schwinger in einem größeren, vertikaleren Winkel montieren.
- Reduzieren Sie Störungen, die bei einem starken Echo vom Boden auftreten können, indem Sie den Schwinger in einem größeren, vertikaleren Winkel montieren.

Installieren des Schwingers an einem Heckspiegel

Zusammensetzen der Heckspiegelhalterung

- 1 Befestigen Sie die Schwingerhalterung ① am Schwinger ②. Verwenden Sie dazu vier der mitgelieferten 7-mm-M4-Befestigungsschrauben ③ und M4-Sicherungsscheiben ④.



- 2 Befestigen Sie die Schwingerhalterung an der Heckspiegelhalterung ⑤. Verwenden Sie dazu die mitgelieferten 16-mm-M8-Schrauben ⑥, M8-Unterlegscheiben ⑦ und M8-Sicherungsmuttern ⑧.

- 3 Verlegen Sie das Netzkabel zum Installationsort des Netzwerk-Switches oder zur Rückseite der Multifunktionsanzeige.

HINWEIS: Das Kabel sollte nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen verlegt werden.

TIPP: Es wird nicht empfohlen, die Kabel zu kürzen. Falls die Kabel jedoch gekürzt werden müssen, kann ein Installationskit bei Garmin oder einem Garmin Händler erworben werden.

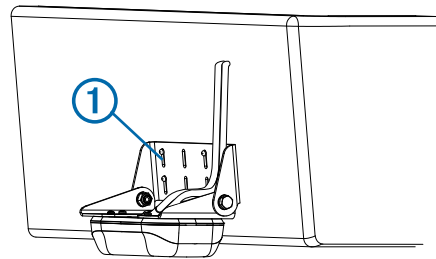
- 4 Verlegen Sie das Netzkabel zu einer 12-V-Gleichstromquelle.

Befestigen des gesamten Systems am Heckspiegel

HINWEIS

Wenn Sie die Halterung in Glasfasermaterial einlassen und festschrauben, wird die Verwendung eines Senkkopfbohrers empfohlen, um die Ansenkung nur durch die oberste Gelcoat-Schicht zu bohren. Dadurch wird Rissen in der obersten Gelschicht beim Anziehen der Schrauben vorgebeugt.

- 1 Positionieren Sie die Schwingerhalterung ① so, dass sich die Unterseite des Schwingers unterhalb der Wasserlinie befindet.



- 2 Kennzeichnen Sie die Positionen der Löcher der Schwingerhalterung.
- 3 Bringen Sie mit einem 4-mm-Bohrer ($\frac{5}{32}$ Zoll) an den markierten Stellen die Vorbohrungen ca. 15 mm ($\frac{19}{32}$ Zoll) tief an.
- 4 Tragen Sie seewassertaugliches Dichtungsmittel auf vier der mitgelieferten 8-mm-M4-Befestigungsschrauben auf, und befestigen Sie den Schwinger mit den M4-Schrauben und M4-Sicherungsscheiben am Heckspiegel.

TIPP: Bei Schiffen mit einer geringeren Rumpfstärke können Sie an der Innenseite des Rumpfes am Montageort einen Anpassblock aus Holz anbringen, um den Druck auf die Befestigungsschrauben zu reduzieren.

- 5 Verlegen Sie die Kabel nach Möglichkeit so, dass sie auf der Steuerbordseite aus dem Schwinger führen.

HINWEIS: Wenn die Kabel so verlegt werden müssen, dass sie auf der Backbordseite aus dem Schwinger führen, müssen Sie im Installationsmenü des Kartenplotters die Option Überslagen wählen, um eine genaue Anzeige zu erhalten.

- 6 Passen Sie die Halterung beim Schwinger für die Sicht nach unten so an, dass der Schwinger gerade nach unten zeigt.
- 7 Passen Sie die Halterung bei einem Schwinger für die Sicht nach vorne so an, dass sie im vorgegebenen Montage-Winkel zum Bug des Schiffs ausgerichtet ist.
- 8 Passen Sie beim Schwinger für die Sicht nach vorne das Drehmoment der Schraube so an, dass sich die Halterung schließen kann, falls der Schwinger mit einem Objekt zusammenstößt.

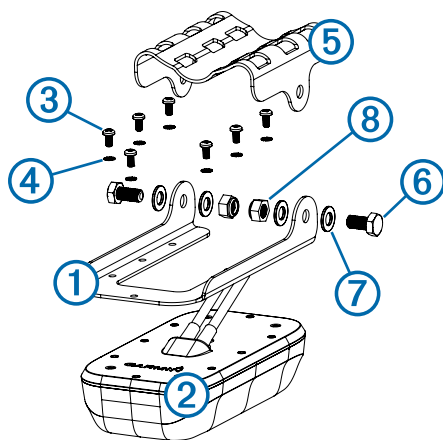
Installieren des Schwingers an einem Elektro-Bootsmotor

Hinweise zur Montage der Halterung für den Elektro-Bootsmotor

- Die Platzierung des Schwingers an einem Elektro-Bootsmotor ist von der Art des auf dem Schiff vorhandenen Elektro-Bootsmotors abhängig. Informieren Sie sich beim Hersteller Ihres Elektro-Bootsmotors über die ordnungsgemäße Platzierung an Ihrem Elektro-Bootsmotor.
- Der Schwinger sollte bei den meisten Elektro-Bootsmotoren mit Kabelsteuerung am Schaft montiert werden, da der Motor das Gewicht von Schwinger und Halterung evtl. nicht tragen kann. An diesem Montageort ist die Sicht direkt unterhalb des Elektro-Bootsmotors blockiert, allerdings ist eine weitere Sicht voraus möglich, da es zu weniger Störungen durch den Boden kommt. Die Montage des Schwingers am Schaft bietet auch einen größeren Schutz, und durch das Gewicht des Schwingers und der Befestigungsteile wird das Elektro-Bootsmotorsystem weniger belastet.
- Bei einigen Arten von Elektro-Bootsmotoren sollte der Schwinger nicht am Motor montiert werden, da der Schwinger die Steuerkabel und Lager beschädigen und beim Herunterlassen und Hochziehen mit dem Schiffsrumpf in Berührung kommen kann.
- Der Schwinger kann am Motor einiger handgesteuerter und drahtloser Elektro-Bootsmotoren montiert werden. Dabei muss allerdings sichergestellt werden, dass der Elektro-Bootsmotor mit montiertem Schwinger sicher heruntergelassen und hochgezogen werden kann.
- Platzieren Sie den Schwinger bei Elektro-Bootsmotoren mit Steuerkabeln so nahe wie möglich am Drehmittelpunkt, um den auf den Motor ausgeübten Widerstand zu reduzieren.
- Montieren Sie den Schwinger so, dass die Lagervorrichtung des Motors nicht blockiert wird bzw. so, dass der Motor weiterhin ordnungsgemäß eingeholt und heruntergelassen werden kann.

Zusammensetzen der Halterung für die Montage am Elektro-Bootsmotor

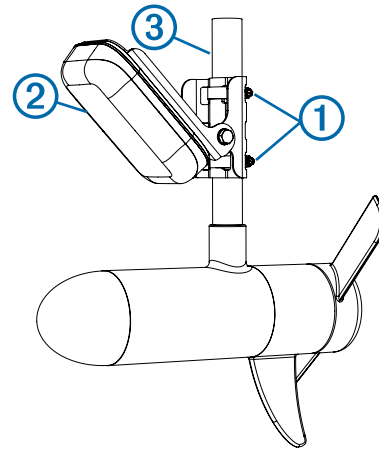
- 1 Befestigen Sie die Schwingerhalterung ① am Schwinger ②. Verwenden Sie dazu die mitgelieferten 7-mm-M4-Befestigungsschrauben ③ und M4-Sicherungsscheiben ④.



- 2 Befestigen Sie die Schwingerhalterung an der Halterung für den Elektro-Bootsmotor ⑤. Verwenden Sie dazu die mitgelieferten 16-mm-M8-Schrauben ⑥, M8-Unterlegscheiben ⑦ und M8-Sicherungsmuttern ⑧.

Befestigen des Schwingers am Schaft eines Elektro-Bootsmotors

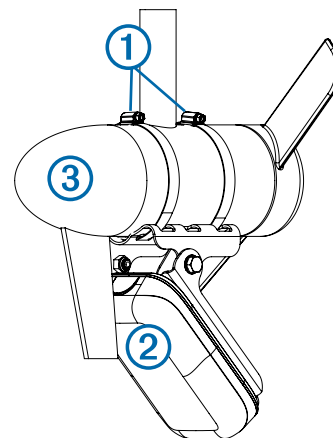
- 1 Führen Sie die Schlauchklemmen ① durch die Schlitze an der Halterung für den Elektro-Bootsmotor ②.



- 2 Setzen Sie die Schlauchklemmen auf den Schaft des Elektro-Bootsmotors ③.
- 3 Ziehen Sie die Schlauchklemmen an.
- 4 Befestigen Sie das Schwingerkabel am Schaft oder an einer anderen sicheren Stelle.
- 5 Verlegen Sie das Netzkabel zum Installationsort des Netzwerk-Switches oder zur Rückseite des Kartenplotters.
HINWEIS: Das Kabel sollte nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen verlegt werden.
- 6 Verlegen Sie das Netzkabel zu einer 12-V-Gleichstromquelle.
- 7 Passen Sie die Halterung so an, dass sie im vorgegebenen Montage-Winkel zum Bug des Schiffs ausgerichtet ist.

Befestigen des Schwingers an einem Elektro-Bootsmotor

- 1 Führen Sie die Schlauchklemmen ① durch die Schlitze an der Halterung für den Elektro-Bootsmotor ②.



- 2 Legen Sie die Schlauchklemmen um den Elektro-Bootsmotor ③.
- 3 Platzieren Sie das System so nahe wie möglich zur Drehachse des Motors, und ziehen Sie die Schlauchklemmen an.
- 4 Befestigen Sie das Schwingerkabel am Motorschaft oder an einer anderen sicheren Stelle.
HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass der Elektro-Bootsmotor und der Schwinger beim Herunterlassen und Hochziehen das Schiff nicht berühren.
- 5 Verlegen Sie das Netzkabel zum Installationsort des Netzwerk-Switches oder zur Rückseite des Kartenplotters. Ergreifen Sie dabei folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Das Kabel sollte nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen verlegt werden.
 - Das Kabel darf beim Herunterlassen und Hochziehen des Elektro-Bootsmotors nicht eingeklemmt werden.
 - Es wird nicht empfohlen, die Kabel zu kürzen. Falls die Kabel jedoch gekürzt werden müssen, kann ein Installationskit bei Garmin oder einem Garmin Händler erworben werden.
- 6 Sichern Sie das Kabel mit Kabelbändern, und achten Sie darauf, ein Stück Kabel als kreisförmige Schleife übrig zu lassen, damit der Elektro-Bootsmotor gedreht werden kann.
 - 7 Verlegen Sie das Netzkabel zu einer 12-V-Gleichstromquelle.
 - 8 Passen Sie die Halterung bei einem Schwinger für die Sicht nach unten so an, dass der Schwinger gerade nach unten zeigt.
 - 9 Passen Sie die Halterung bei einem Schwinger für die Sicht nach vorne so an, dass sie im vorgegebenen Montage-Winkel zum Bug des Schiffs ausgerichtet ist.

Technische Daten

Angabe	Werte
Abmessungen (B x H x L)	9,1 x 4,2 x 17 cm (3,6 x 1,7 x 6,7 Zoll)
Gewicht	800 g (1,8 lb)
Maximale Leistungsaufnahme	10 W
Temperaturbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb: 0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F) • Lagerung: -40 °C bis 70 °C (-40 °F bis 158 °F)
Material	ASA-Kunststoff
Maximale Tiefe*	91 m (300 Fuß)
Frequenz	417 kHz

* Je nach Positionierung des Schwingers, Salzgehalt des Wassers, Bodentyp und anderen Wasserbedingungen.